

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 42 (1995)  
**Heft:** 7-8

**Artikel:** Der Zivilschutz und das Eidgenössische Schwingfest  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-368641>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

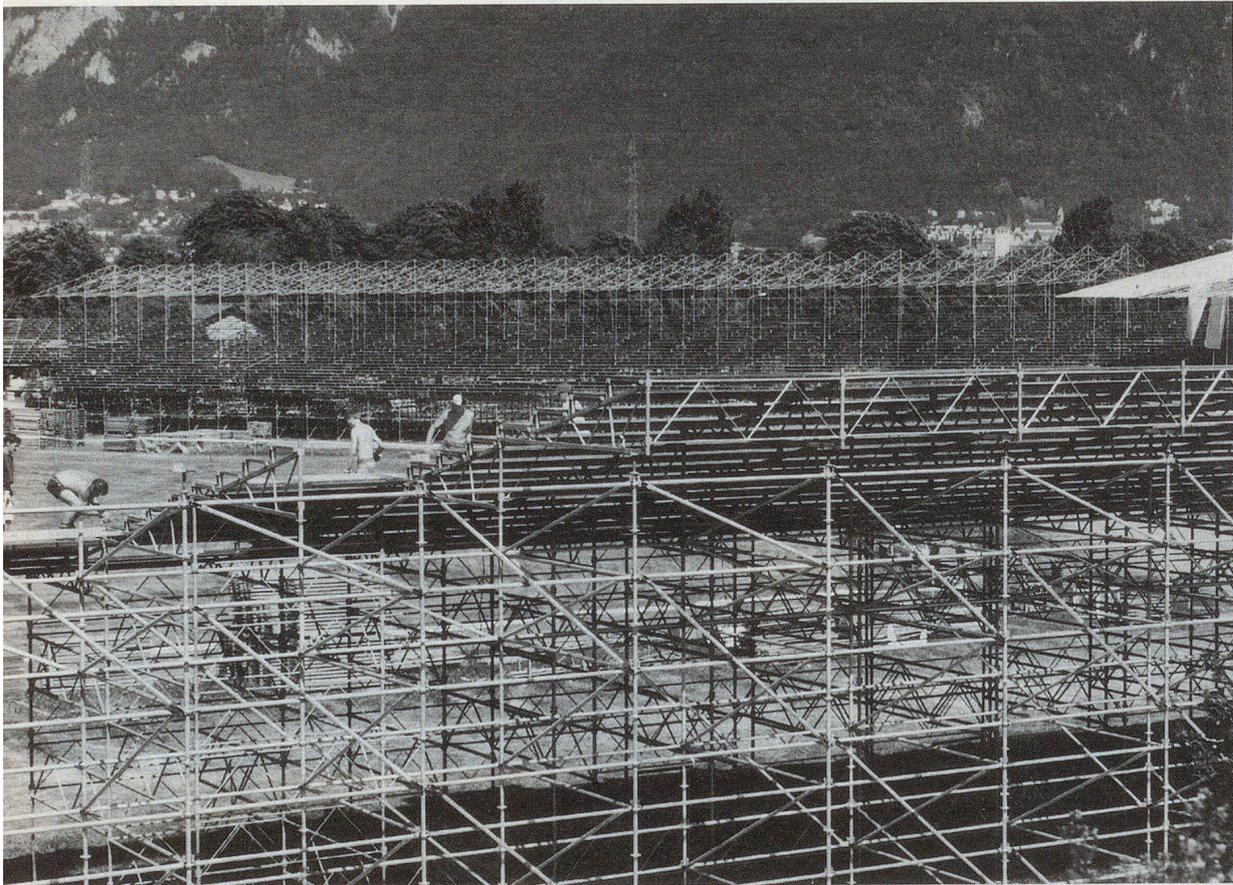
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Beim Aufbau dieser riesigen Zuschauertribüne halfen 120 Zivilschützer tatkräftig mit.

FOTO: ZVG

Die ZSO Chur in einem ungewöhnlichen Einsatz

## Der Zivilschutz und das Eidgenössische Schwingfest

**FRi.** Die ZSO Chur leistete beim Bau der grössten temporären Tribünenanlage der Welt einen sechswöchigen Einsatz.

Zwischen dem 18. und 20. August 1995 fand in Chur das Eidgenössische

Jubiläums-Schwing- und -Älplerfest statt. Um allen Zuschauern einen optimalen Blick auf die Wettkampfarena zu gewährleisten, wurde die grösste portable Tribüne der Welt aufgestellt. Beim Aufbau der Tribüne, die 40 000 Personen Platz bot, waren während sechs Wochen etwa 120

Zivilschutzpflichtige der Zivilschutzorganisation Chur im Einsatz. Allein für den Transport des benötigten Materials waren 400 Lastenzüge erforderlich. Unter der Leitung von Spezialisten der Firma Nüssli wurden 1300 Tonnen Stahl und Holz aufgebaut.

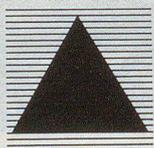
Die Kosten für die während zweier Tage benutzte Mammut-Tribüne belaufen sich auf etwas mehr als eine Million Franken. Ohne die Mithilfe von Zivilschutz und Militär wäre es unmöglich, einen solchen Mammutanlass durchzuführen. ▢

### Zivilschutz-Armbanduhr

**Aktion:**  
10% Sommerrabatt!

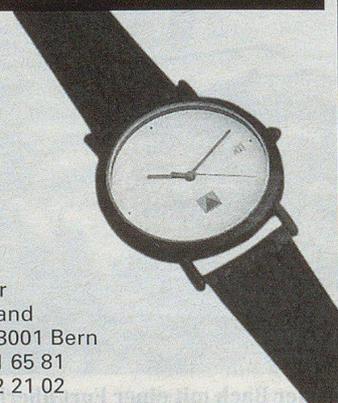
**Jetzt**  
**nur Fr. 62.-**

statt Fr. 69.- inkl. MwSt.



**Bestelladresse:**

Schweizerischer  
Zivilschutzverband  
Postfach 8272, 3001 Bern  
Telefon 031 381 65 81  
Telefax 031 382 21 02



Der Schweizerische  
Zivilschutzverband  
ist auch

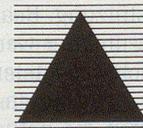
Ihre gute Adresse  
für praktische  
Geschenke und  
Zivilschutz-Werbe-  
artikel. Besonders  
jetzt, wo Sie von  
unseren Aktionen  
profitieren können!

Reich assortierte

### Taschenapotheke

(20teilig, mit Schutzhandschuhen),  
strapazierfähiges blaues Plastiketui  
mit dem Zivilschutz-Signet,  
16 x 11 x 4 cm. Jetzt zum  
**Aktionspreis von Fr. 15.-**  
statt Fr. 17.-.

Ihre Bestelladresse:



Schweizerischer  
Zivilschutzverband  
Postfach 8272  
3001 Bern  
Telefon 031 381 65 81  
Telefax 031 382 21 02